8. Übungsblatt zu Lineare Algebra und analytische Geometrie 2

Prof. M. Geck, Dr. L. Iancu SoSe 2023

In den ersten zwei Aufgaben geht es noch einmal um die Jordan-Nornalform von Matrizen.

Aufgabe 1. (V)

(a) Gegeben sei eine Matrix $A \in M_{20}(\mathbb{Q})$ mit $\mu_A = (X^2 - 1)^{10}$. Was können Sie über die Jordan-Normalform von A aussagen?

(b) Sei
$$A = \begin{bmatrix} 3 & 4 & 3 & 4 & 4 & 1 \\ 0 & 2 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & -1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 3 & 2 & 5 & 3 & 0 \\ 0 & -6 & -1 & -6 & -4 & 0 \\ -1 & -1 & -1 & -1 & -1 & 1 \end{bmatrix} \in M_6(\mathbb{Q}) \quad \text{mit} \quad \begin{array}{l} \mu_A = X^4 - 2X^3 - 3X^2 + 4X + 4 \\ \chi_A = (X^2 - 4X + 4) * \mu_A. \end{array}$$

(Das müssen Sie nicht nachrechnen.) Was sind die Eigenwerte von A? Zeigen Sie, dass es allein mit der Kenntnis von μ_A und χ_A genau 2 Möglichkeiten für die Jordan-Normalform von A gibt. Wie können Sie entscheiden, welche Möglichkeit tatsächlich eintritt?

Aufgabe 2. (V)

(a) Sei $A \in M_{100}(K)$ mit $A^3 = 0_{100 \times 100}$, $A^2 \neq 0_{100 \times 100}$ und Rang(A) = 4. Was können Sie über die Jordan-Normalfrom von A aussagen?

Es gilt $\mu_A = X^2$ (das müssen Sie nicht nachrechnen). Welche Möglichkeiten gibt es für die Jordan-Normalfom von A? Bestimmen Sie eine imvertierbare Matrix $T \in M_5(\mathbb{F}_3)$, so dass $T^{-1} \cdot A \cdot T$ in Jordan-Normalform ist.

 $\begin{aligned} \mathbf{Aufgabe\ 3.}\ \ &(\mathbf{S},\ 12=3+3+3+3+3\ \mathrm{Punkte})\ \mathrm{Sei}\ A = \begin{bmatrix} 0 & 1 & 1 \\ -1 & 0 & -1 \\ -1 & 1 & 0 \end{bmatrix} \in M_3(\mathbb{Q})\ \mathrm{und\ die\ Bilinear form} \\ \beta_A\colon \mathbb{Q}^3\times\mathbb{Q}^3\to\mathbb{Q}\ \mathrm{wie\ in\ Beispiel\ 30.1(b)\ definiert,\ d.h.,\ } \beta_A(v,w) = v^{\mathrm{tr}}\cdot A\cdot w\ \mathrm{für\ alle}\ v,w\in\mathbb{Q}^3. \end{aligned}$

(a) Berechnen Sie
$$\beta_A\left(\begin{bmatrix}1\\1\\1\end{bmatrix},\begin{bmatrix}-1\\2\\0\end{bmatrix}\right)$$
, $\beta_A\left(\begin{bmatrix}1\\2\\1\end{bmatrix},\begin{bmatrix}1\\2\\1\end{bmatrix}\right)$ und $\beta_A\left(\begin{bmatrix}-1\\-1\\1\end{bmatrix},\begin{bmatrix}-17\\-2023\\39\end{bmatrix}\right)$.

(b) Zeigen Sie, dass $\beta_A(v,w) = -\beta_A(w,v)$ für alle $v,w \in \mathbb{Q}^3$ gilt. Also ist β_A reflexiv.

- (c) Ist β_A nicht-ausgeartet?
- (d) Bestimmen Sie eine Basis von U^{\perp} für den Teilraum $U := \left\langle \begin{bmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{bmatrix}, \begin{bmatrix} 1 \\ 1 \\ -1 \end{bmatrix} \right\rangle_{\mathbb{Q}} \subseteq \mathbb{Q}^3$.

Aufgabe 4. (S, 9=3+3+3 Punkte) Sei K ein Körper und $V = M_n(K)$ der Vektorrraum der $(n \times n)$ -Matrizen über K.

- (a) Zeigen Sie, dass die Abbildung $\beta \colon V \times V \to K$, $(A, B) \mapsto \operatorname{Spur}(A^{\operatorname{tr}} \cdot B)$, eine symmetrische Bilinearform ist.
- (b) Für $1 \leq i, j \leq n$ sei $E_{ij} \in V$ die Standard-Matrix mit Eintrag 1 an der Stelle (i, j), und 0 überall sonst. Bestimmen Sie $\beta(A, E_{ij})$ für $A \in M_n(K)$ beliebig.
- (c) Zeigen Sie, dass β nicht-ausgeartet ist.

Aufgabe 5. (Z) Sei K ein Körper und $A \in K^{m \times n}$. Wie in LAAG1 haben wir dann die Teilräume

$$N(A) = \{x \in K^n \mid A \cdot x = 0_m\} \subseteq K^n$$
 (Nullraum) und $SR(A) \subseteq K^m$ (Spaltenraum).

Analog ist $SR(A^{tr}) \subseteq K^n$ der Spaltenraum von A^{tr} . Sei $\beta \colon K^n \times K^n \to K$ die Standard-Bilinearform.

Zeigen Sie:
$$N(A) = SR(A^{tr})^{\perp}$$
 und $N(A)^{\perp} = SR(A^{tr})$.

Hinweis: Wenn Sie zuerst dim $N(A) = \dim \operatorname{SR}(A^{\operatorname{tr}})^{\perp}$ zeigen, so müssen Sie danach nur noch eine der Inklusionen " \subseteq " oder " \supseteq " beweisen.

Aufgabe 6. (Z; für diejenigen, die mit Integration von reellen Funktionen vertraut sind). Für $n \in \mathbb{N}$ sei $V = P_n(\mathbb{R})$ der Vektorraum der Polynomfunktionen vom Grad höchstens n. Es ist $B = \{p_0, p_1, \ldots, p_n\}$, mit $p_i(x) = x^i$ für alle $x \in \mathbb{R}$, eine Basis von V.

Sei $\beta \colon V \times V \to \mathbb{R}$ die symmetrische Bilinearform gegeben durch

$$\beta(f,g) := \int_{-1}^{1} f(x)g(x)dx$$
 für $f,g \in V$.

- (a) Bestimmen Sie die Gram-Matrix von β bezüglich der Basis B.
- (b) Bestimmen Sie für n = 2, 3, 4 eine Orthogonalbasis von V.

Schriftliche Aufgaben sind mit (S) markiert. Die mit (V) markierten Aufgaben sind zum *Votieren* bzw. zum *Vorrechnen* in den Gruppenübungen. Aufgaben mit (Z) sind *zusätzliche Aufgaben*.

Abgabe der schriftlichen Aufgaben: 14. und 15. Juni in den Übungsgruppen.